

**Kontofreigabeantrag
nach § 907 ZPO
(befristete Unpfändbarkeit)**

An das
Amtsgericht Ludwigshafen
- Vollstreckungsgericht –
Wittelsbachstraße 10
67061 Ludwigshafen

Aktenzeichen: 3 M /
(bei mehreren Gläubigern benutzen Sie bitte zusätzlich Anlage I)

In der Zwangsvollstreckungssache

(Name, Anschrift)

-Gläubiger/in-

g e g e n

(Ihr Name, Ihre Anschrift)

-Schuldner/in-

weitere Beteiligte:

(Ihre Bank: Name, Anschrift)

- Drittschuldner/in-

Betreffend das Pfändungsschutzkonto

IBAN: DE _____

BIC: _____
(Ihre Kontodaten)

beantrage ich:

1. gemäß § 907 Abs. 1 ZPO anzuordnen, dass das Guthaben auf diesem Pfändungsschutzkonto für die Dauer von

12 Monate

__ Monate

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

der Pfändung nicht unterworfen ist.

2. bis zur endgültigen Entscheidung über den Antrag zu Ziffer 1) die Zwangsvollstreckung mit Ausnahme meines bisher gewährten P-Konto-Freibetrags einstweilen einzustellen, § 732 Abs. 2 ZPO analog.

Begründung:

Mit dem Pfändungs- und Überweisungsbeschluss des Amtsgerichts Ludwigshafen vom _____ wurde mein Konto bei der oben genannten Bank gepfändet.

Dieses Konto wird von mir als Pfändungsschutzkonto im Sinne des § 850k Abs. 1 ZPO geführt.

Mein aktueller monatlicher Guthabenfreibetrag beträgt: _____ €
Ich bin gegenüber _____ Personen unterhaltspflichtig.

In den letzten sechs Monaten vor Antragstellung wurden meinem Pfändungsschutzkonto nur ganz überwiegend unpfändbare Beträge gutgeschrieben.

Ich verfüge aktuell über folgende Einkünfte:

- | | |
|---|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Arbeitseinkommen | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> Bürgergeld / Sozialhilfe | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> Rente | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> Unterhalt | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> Kindergeld | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> Pflegegeld | in Höhe von _____ € monatlich. |
| <input type="checkbox"/> sonstiges, nämlich _____ | in Höhe von _____ € monatlich. |

Auch in den nächsten sechs Monaten werden meinem Pfändungsschutzkonto daher nur ganz überwiegend unpfändbare Beträge gutgeschrieben werden, weshalb die Anordnung einer befristeten Unpfändbarkeit gerechtfertigt erscheint.

Zur Glaubhaftmachung meines Antrags lege ich folgende Unterlagen vor:

- Nachweis, dass ich ein P-Konto führe
- Nachweis über meinen aktuellen P-Konto-Freibetrag
- Kontoauszüge von _____ bis _____
- Einkommensnachweise von _____ bis _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anlage I

Weitere Gläubiger:
(Name, Anschrift)

1)

Aktenzeichen: 3 p M /

2)

Aktenzeichen: 3 p M /

3)

Aktenzeichen: 3 p M /

4)

Aktenzeichen: 3 p M /

5)

Aktenzeichen: 3 p M /